

Studiendekanat

Protokoll der Studienkommissionssitzung vom 18.10.2022

bearbeitet von:
Ak Mosimann

Anwesenheitsliste

Teilnehmende:

Prof. Dr. Matthias Becker (1. Vorsitzender)

Prof. Dr.-Ing. Stephan Kabelac (in Vertretung)

Dr.-Ing. Paul Gembarski

Studentische VertreterInnen:

Johannes Reißner

André Ahrens

Protokoll:

Ak Mosimann

E-Mail:

mosimann@maschinenbau.
uni-hannover.de

Tel.: (+49)511 762 18303

18.10.2022

Tagesordnung

1.1 Beschlussfähigkeit

Herr Lachmayer und Herr Overmeyer sind abwesend. Herr Kabelac stimmt in Vertretung.
Somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

1.2 Protokoll der Studienkommissionssitzung vom 05. Juli 2022:

Das Protokoll der Studienkommissionssitzung vom 05. Juli 2022 wird angenommen.

1.3 Tagesordnung

Die Tagesordnung wird wie folgt angenommen:

1. Formalia

1.1 Beschlussfähigkeit

1.2 Protokoll der Studienkommissionssitzung vom 05. Juli 2022

1.3. Tagesordnung

2. Mitteilungen

- Studierendenzahlen WS 22/23

- Berufungskommissionen

- Neuwahlen der Vertreter der Hochschullehrer*innen in der Studienkommission

- Maßnahmen zur Erfüllung der Auflagen aus dem Akkreditierungsbericht

3. Beschlüsse

3.1 Wechsel der Technischen Mechanik für Elektrotechnik und Wirtschaftsingenieurwesen

3.2 Verteilung der Studienqualitätsmittel WS 22/23

4. Verschiedenes

2. Mitteilungen:

Studierendenzahlen WS 22/23:

Die Zahlen der StudienanfängerInnen in den fakultätseigenen Bachelorstudiengängen liegen konstant auf dem Niveau des Vorjahres. Der neu eingeführte Bachelorstudiengang *Optische Technologien: Laser und Photonik* startet mit 6 Studierenden. Zu den Zahlen der fakultätsexternen Bachelor- und Masterstudiengänge und den fakultätseigenen Masterstudiengängen werden noch Aktualisierungen erwartet, welche zu leichten Verschiebungen führen können. Die Masterstudiengänge Biomedizintechnik, Mechatronik

und Robotik und Optische Technologien sind besonders betroffen von den Visa-Problemen internationaler Studierender.

Die Gesamt-Statistik zu den Studierendenzahlen des WiSe 22/23 wird vom Hochschul-Controlling voraussichtlich Mitte November veröffentlicht werden.

Auch die StudienanfängerInnenzahlen der anderen TU9-Universitäten werden im Laufe der nächsten Wochen veröffentlicht werden, sodass diese voraussichtlich in der nächsten Sitzung der Studienkommission präsentiert werden können.

Bachelorstudiengänge Fakultät MB	WS 22/23	Lehrexport	WS 22/23 vorläufig
Maschinenbau	163	Energietechnik	11
Produktion und Logistik	37	Mechatronik	89
TE Metalltechnik	18	Nanotechnologie	37
Nachhaltige Ingenieurwissenschaft	101	Wirtschaftsingenieur/in	142
Optische Technologien: Laser und Photonik	6	ET-INF	79
		TE Elektrotechnik	8

Masterstudiengänge Fakultät MB	WS 22/23	Lehrexport	WS 22/23 vorläufig
Maschinenbau	108	Energietechnik	19
Produktion und Logistik	19	Nanotechnologie	13
TE Metalltechnik	3	Wirtschaftsingenieur/in	77
LBS Sprint ING	4	Comp. Methods in Eng.	5
Biomedizintechnik	28		
Mechatronik und Robotik	51		
Optische Technologien	5		

StudienanfängerInnen in Studiengängen der Fakultät für Maschinenbau im WS 22/23

Berufungskommissionen:

Die Berufungskommission zur Nachbesetzung des IMES ist abgeschlossen, dem Fakultätsrat wird eine Liste mit drei Kandidat*innen vorgelegt werden. In der KW 42 findet die zweite Runde der Gespräche zur IMKT-Nachfolge statt. Die Einrichtung der Berufungskommission zur Nachfolge im IFA steht als Nächstes an.

Außerdem hat Herr Wurz seine Professur im IMPT zum 01.10.22 angetreten.

Neuwahlen der Vertreter der Hochschullehrer*innen in der Studienkommission:

Anfang des Jahres 2023 werden die Stimmberechtigten im Fakultätsrat neu gewählt. Es wird vorgeschlagen, im Zuge dessen die stimmberechtigten Vertreter der Hochschullehrer*innen in der Studienkommission neu zu wählen. Vorschläge von Studierendenseite können per Mail bei Herrn Becker und dem Studiendekanat eingebracht werden.

Maßnahmen zur Erfüllung der Auflagen aus dem Akkreditierungsbericht:

Herr Becker berichtet zum Stand der Akkreditierung. Eine AG Digitalisierung wurde eingerichtet und hat getagt, um der Auflage nachzukommen, ein Lehrangebot im Bereich der Digitalisierung zu schaffen. Es wurde beschlossen, dass sich zukünftig weitere Institute am Informationstechnischen Praktikum beteiligen werden und dass die Inhalte im Modul Informationstechnik modernisiert werden.

Das Studiendekanat geht zudem in die Terminabsprache mit einer Expertin, um eine verpflichtende Schulung für alle Anhörungsbeauftragten zu veranstalten.

Außerdem werden Herr Becker als Studiendekan und Frau Schneider als Leitung des Studiendekanates am 19.10.22 einen Termin im LUH-Präsidium zum Thema Auflagenerfüllung wahrnehmen.

3. Beschlüsse

3.1 Wechsel der Technischen Mechanik für Elektrotechnik und Wirtschaftsingenieurwesen

In den beiden Bachelorstudiengängen Elektro- und Informationstechnik sowie Wirtschaftsingenieurwesen wurde die Technische Mechanik bisher durch einen Lehrauftrag am IMES abgedeckt. Die beiden Exportveranstaltungen umfassen insgesamt 10 ECTS. Durch die Einführung des neuen Studiengangs Nachhaltige Ingenieurwissenschaft haben das Institut für Dynamik und Schwingungen sowie das Institut für Kontinuumsmechanik zwei neue, reduzierte Mechanik-Module entwickelt: Grundlagen der Technischen Mechanik I und II.

Anliegen von IDS und IKM sowie von Dekan und Studiendekan ist es nun, die Exportveranstaltungen in der Mechanik mit den passgenauen, neuen Mechanik-Modulen abzudecken und so auch die Mechanik an die klassischen Mechanik-Institute umzustrukturieren. In den beteiligten Fakultäten der Elektrotechnik und des Wirtschaftsingenieurwesens wurde das Vorhaben bereits diskutiert. Die jeweiligen Studiendekane haben zugestimmt, die offizielle Beschlussfassung der Gremien steht noch aus. Die Umsetzung der Änderung soll zum SoSe 2023 erfolgen. Da die Prüfungsordnungen aktuell nicht angepasst werden können (Frozen Zone), wird mit dem Akademischen Prüfungsamt sowie der Vizepräsidentin für Lehre eine Behelfslösung erarbeitet.

Die Studienkommission beschließt einstimmig den Wechsel der Exportveranstaltungen in der Mechanik hin zu den beiden Modulen „Grundlagen der Technischen Mechanik I und II“. Die Änderung wird zum SoSe 2023 umgesetzt.

3.2 Verteilung der Studienqualitätsmittel WS 22/23

Zum Wintersemester 2022/2023 können 597.845,19€ an Studienqualitätsmitteln verteilt werden. Mittelkürzungen im Präsidium haben zu einer Reduzierung des Gesamtbetrages um etwa 180.000€ im Vergleich zum Vorjahr geführt. Bei gleichbleibenden Studierendenzahlen ist in den kommenden Wintersemestern mit einem Betrag in ähnlicher Höhe zu rechnen.

Für Personalmittel werden 180.000€ aufgewendet. Der Anteil Personalmittel an Studienqualitätsmitteln kann in diesem Semester reduziert werden, da die Personalmittel teilweise aus Rücklagen der Fakultät finanziert werden können. 30.000€ werden für Sachmittel zugeteilt.

Der AG Studieninformation wurden die üblichen 6.000€ je Semester bereits vorgezogen überwiesen, damit die Ausgaben der Studieneingangsphase gedeckt werden können. Entsprechend werden in der vorgelegten Übersicht keine Mittel mehr zugeteilt. HorsePower und die LuhBots können durch bereits bewilligte Gelder auf Rücklagen zurückgreifen. In Absprache mit den beiden studentischen Initiativen müssen diese erst abgebaut werden. Im Sommersemester 2023 können sie wie gewohnt Studienqualitätsmittel beantragen.

Die verbleibenden Mittel von 387.845,19€ werden nach dem gewohnten Verfahren an die Institute verteilt (Festbetrag von 35% + Vergabe nach Lehrschlüssel). Dem IMES werden im Wintersemester 2022/2023 keine Studienqualitätsmittel zugewiesen, da auch hier hohe Rücklagen vorhanden sind, welche abgebaut werden müssen. Die Absprache hierzu erfolgte mit der Institutsleitung.

Es gibt Unklarheiten zum Finanzstand und -bedarf der AG Studieninformation. Diese sollen zwischen Studiendekanat und AG Studieninformation geklärt werden.

4. Verschiedenes

Der FSR möchte die Geschäftsordnung der Studienkommission überarbeiten. Herr Reißner berichtet zu Beweggründen und vorgeschlagenen Änderungen. Ziel sei es, Hintergründe zu Beschlüssen und Argumentationen der Studienkommission stärker im Fakultätsrat zu positionieren, denn es herrsche unter Studierenden Unzufriedenheit über die Repräsentation der Meinungen Studierender im Fakultätsrat. Vorgeschlagen wird unter anderem die Wahl eines Sprechers/einer Sprecherin, welche/r im Fakultätsrat berichten soll. In der Studienkommission wird diskutiert, welche Notwendigkeit zur Einrichtung eines solchen Sprechers/ einer Sprecherin besteht und welche Aufgaben und Funktionen eine solche Rolle haben könnte.

Die Änderungen der Geschäftsordnung sollen in der nächsten Sitzung der Studienkommission als eigener Tagesordnungspunkt diskutiert werden. Herr Becker wird eine Stellungnahme der Fakultätsleitung einholen, da der Fakultätsrat von Änderungen betroffen wäre und dort über eine Änderung der Geschäftsordnung abgestimmt werden müsste.

Das Thema Master Nachhaltige Ingenieurwissenschaft soll außerdem als Tagesordnungspunkt auf der nächsten Sitzung der Studienkommission angesprochen werden.

Nächste Sitzung: 22.11.22, 14 Uhr, Freihandbibliothek, 5. Etage, IK-Haus